

# Tumorregister München



- ▶ Inzidenz und Mortalität
- ▶ Auswahlmatrix
- ▶ Homepage
- ▶ *English*

## ICD-10 C90.0: Multiples Myelom

### Survival

Diagnosejahr	1988-1997	1998-2019
Patienten	33	2 459
Erkrankungen	33	2 459
Fälle in Auswertung	28	1 883
Erstellungsdatum	19.10.2020	
Datenbankexport	12.08.2020	
Population	4,86 Mio.	



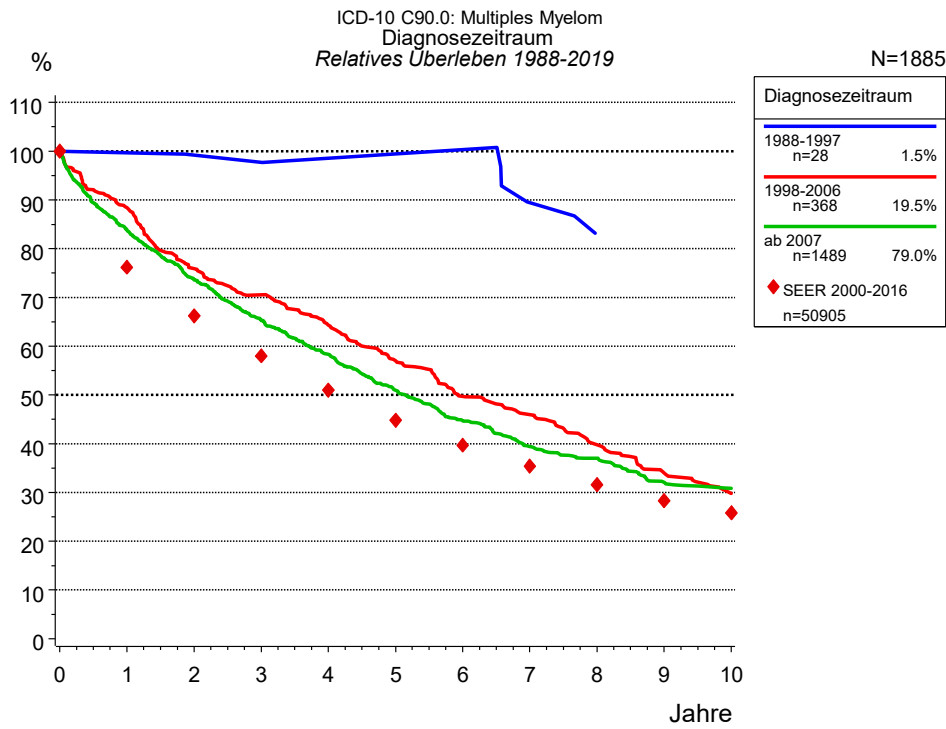
Tumorregister München  
Bayerisches Krebsregister - Regionalzentrum München  
am Klinikum Großhadern/IBE  
Marchioninstr. 15  
81377 München  
Deutschland

<https://www.tumorregister-muenchen.de>

[https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC900\\_G-ICD-10-C90.0-Multiples-Myelom-Survival.pdf](https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC900_G-ICD-10-C90.0-Multiples-Myelom-Survival.pdf)

**Index der Abbildungen und Tabellen**

Abb./Tab.		Seite
1a	Relatives Überleben nach Diagnosezeitraum (Grafik)	3
1b	Überleben nach Diagnosezeitraum (Tabelle)	3
2a	Überleben nach Geschlecht (Grafik)	4
2b	Überleben nach Geschlecht (Tabelle)	4
2c	Konditionales Überleben nach Geschlecht (Grafik)	5
2d	Konditionales Überleben nach Geschlecht (Tabelle)	5
3a	Relatives Überleben nach Altersgruppe (Grafik)	6
3b	Überleben nach Altersgruppe (Tabelle)	6
5a	Zeit bis zur ersten Progression (CI) (Grafik)	7
5b	Zeit bis zur ersten Progression (Tabelle)	7
5c	Beobachtetes Überleben ab Progression (Grafik)	8
5d	Beobachtetes Überleben ab Progression (Tabelle)	8
5e	Beobachtetes Überleben ab Progression nach Zeitraum Progression (Grafik)	9
5f	Beobachtetes Überleben ab Progression nach Zeitraum Progression (Tabelle)	9



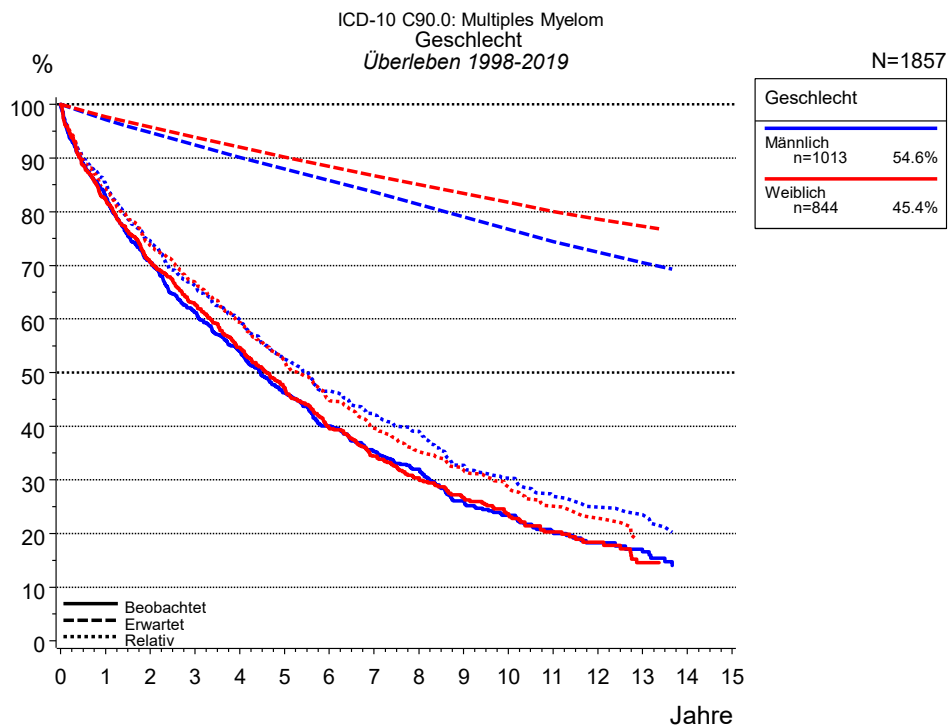
**Abb. 1a.** Relatives Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Diagnosezeitraum. In der Auswertung befinden sich 1 885 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1988 bis 2019.

Die farbigen Symbole repräsentieren zum Vergleich die Survival-Ergebnisse des SEER-Programms (Surveillance, Epidemiology, and End Results) des National Cancer Institute (NCI) der USA, zusammengefasst für die Diagnosejahrgänge 2000 bis 2016.

Eingeschlossen sind alle mit klinischen Daten registrierten Patienten, also keine DCO-Fälle. Die Daten ab 1998 haben mit dieser DCO-Einschränkung einen Bevölkerungsbezug. Die historischen Daten der vorausgehenden Perioden können stark selektiert sein, so dass univariate Vergleiche der dargestellten Zeitperioden nur mit Vorsicht zu interpretieren sind. Die verschiedenen Zeitperioden werden dennoch aufbereitet, um insbesondere den Langzeitverlauf des relativen Überlebens im Vergleich zu anderen Tumoren zugänglich zu machen.

Jahre	Diagnosezeitraum					
	1988-1997 n=28		1998-2006 n=368		ab 2007 n=1489	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	100.0	99.7	86.6	88.4	81.6	83.8
2	96.4	99.2	72.5	75.9	70.3	73.7
3	96.4	97.7	66.1	70.5	60.8	65.3
4	92.9	98.6	58.8	64.3	53.0	58.3
5	92.9	99.4	50.9	56.9	45.5	51.0
6	92.9	100.3	43.6	49.7	38.9	44.7
7	78.6	89.4	39.3	45.9	33.5	39.4
8	71.4	83.1	33.7	39.8	30.8	37.0
9	71.4	82.7	28.3	34.0	26.1	32.1
10	71.4	82.2	24.0	29.8	24.4	30.9
Median			5.1		4.4	

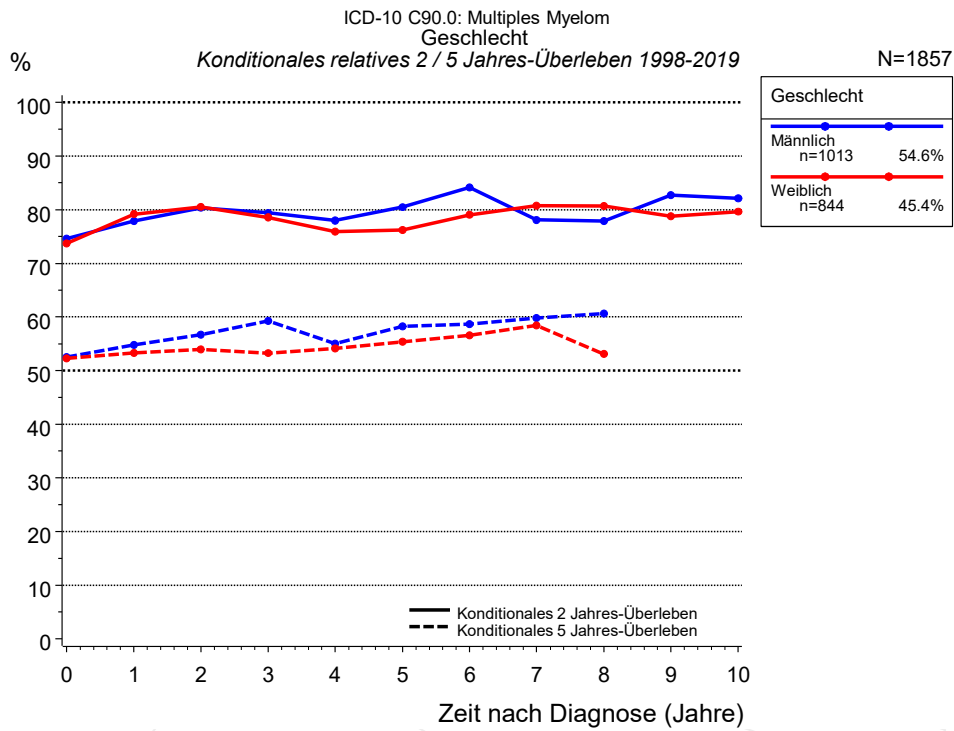
**Tab. 1b.** Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Diagnosezeitraum im Zeitraum 1988-2019 (N=1 885).



**Abb. 2a.** Beobachtetes, erwartetes und relatives Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Geschlecht. In der Auswertung befinden sich 1 857 Patienten aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2019.

Jahre	Geschlecht			
	Männlich n=1013		Weiblich n=844	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	82.8	85.1	82.4	84.2
2	70.8	74.6	70.7	73.7
3	61.3	66.2	62.6	66.7
4	54.0	59.9	54.6	59.3
5	46.3	52.5	47.2	52.2
6	40.1	46.6	39.7	44.8
7	35.3	42.2	34.4	39.6
8	32.0	39.1	30.4	35.3
9	26.1	32.7	26.8	31.8
10	23.4	30.3	23.7	28.7
11	20.4	27.0	20.3	25.1
12	18.3	24.9	18.4	22.8
13	16.6	23.5	14.5	18.7
Median	4.5		4.6	

**Tab. 2b.** Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Geschlecht im Zeitraum 1998-2019 (N=1 857).

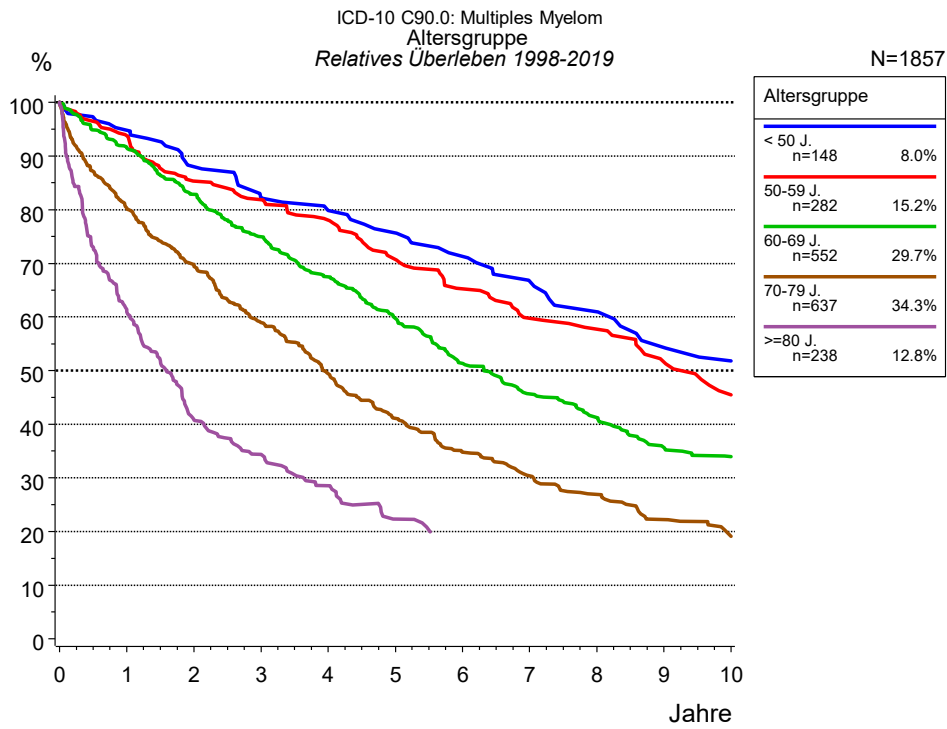


**Abb. 2c.** Konditionales relatives 2 / 5 Jahres-Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Geschlecht. 1 857 von 1 857 Patienten aus den Diagnosejahren 1998 bis 2019 besitzen Angaben zu diesem Merkmal.

Jahre	Geschlecht					
	n	Männlich		Weiblich		n
		Kond. Surv. %	2 J.	5 J.	Kond. Surv. %	
0	1013	74.6	52.5	844	73.7	52.2
1	800	77.9	54.8	669	79.2	53.3
2	657	80.3	56.7	548	80.5	53.9
3	533	79.4	59.3	458	78.6	53.3
4	431	78.0	55.1	374	75.9	54.2
5	345	80.5	58.2	295	76.2	55.4
6	272	84.1	58.6	224	79.1	56.6
7	207	78.1	59.8	174	80.8	58.4
8	170	77.9	60.6	132	80.7	53.1
9	115	82.7		105	78.8	
10	86	82.1		80	79.6	

**Tab. 2d.** Konditionales Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Geschlecht im Zeitraum 1998-2019 (N=1 857).

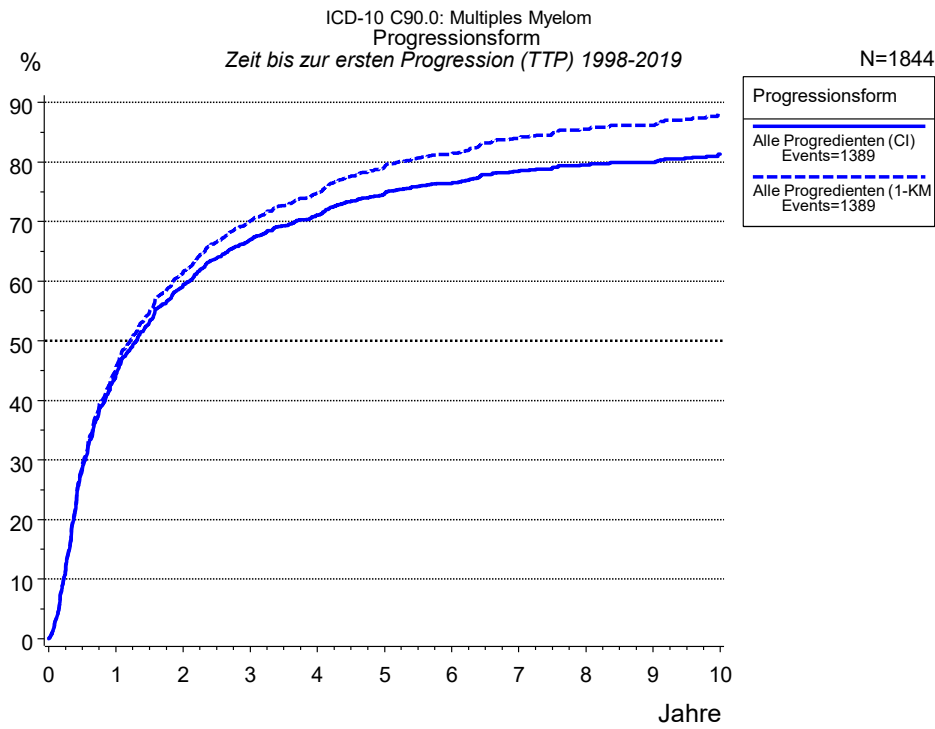
Das konditionale relative Überleben repräsentiert die Überlebenswahrscheinlichkeit z.B. nach 2 oder 5 Jahren im Vergleich zur Normalbevölkerung (=100 %) unter der Bedingung, eine bestimmte Zeit nach Diagnose eines Tumors (x-Achse in Abb. 2a) überlebt zu haben. Damit wird eine Aussage möglich, wie sich das Risiko durch die Tumorerkrankung für ein bestimmtes Patientenkollektiv verringert. So beträgt beispielsweise für Patienten in der Untergruppe Geschlecht=„Männlich“, die mindestens 3 Jahre nach Diagnose des Tumors am Leben sind, die konditionale relative 2 Jahres-Überlebensrate 79.4% (n=533).



**Abb. 3a.** Relatives Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Altersgruppe. In der Auswertung befinden sich 1 857 Patienten aus den Diagnosejahren 1998 bis 2019.

Jahre	Altersgruppe									
	< 50 J. n=148		50-59 J. n=282		60-69 J. n=552		70-79 J. n=637		>=80 J. n=238	
	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %	beob. %	rel. %
0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
1	95.1	94.8	93.5	93.8	90.6	91.6	77.9	80.3	56.2	61.2
2	88.0	88.0	84.4	85.3	80.8	82.9	65.7	69.7	34.4	40.7
3	81.7	82.2	80.8	81.9	72.0	74.9	53.5	59.0	26.5	34.4
4	79.1	79.8	76.5	78.0	63.8	67.5	43.3	49.4	19.9	28.6
5	75.6	75.6	69.4	70.7	55.5	59.7	34.6	41.1	13.5	22.3
6	71.0	71.3	62.9	65.2	47.0	51.3	27.9	34.8		
7	65.7	66.7	57.2	59.7	40.9	45.7	23.3	30.4		
8	60.9	60.9	55.0	57.7	36.5	41.2	19.7	26.9		
9	54.2	54.2	48.8	51.6	30.7	35.7	15.4	22.2		
10	51.0	51.8	42.9	45.4	28.5	34.0	12.6	19.1		
Median	10.8		8.7		5.6		3.4		1.2	

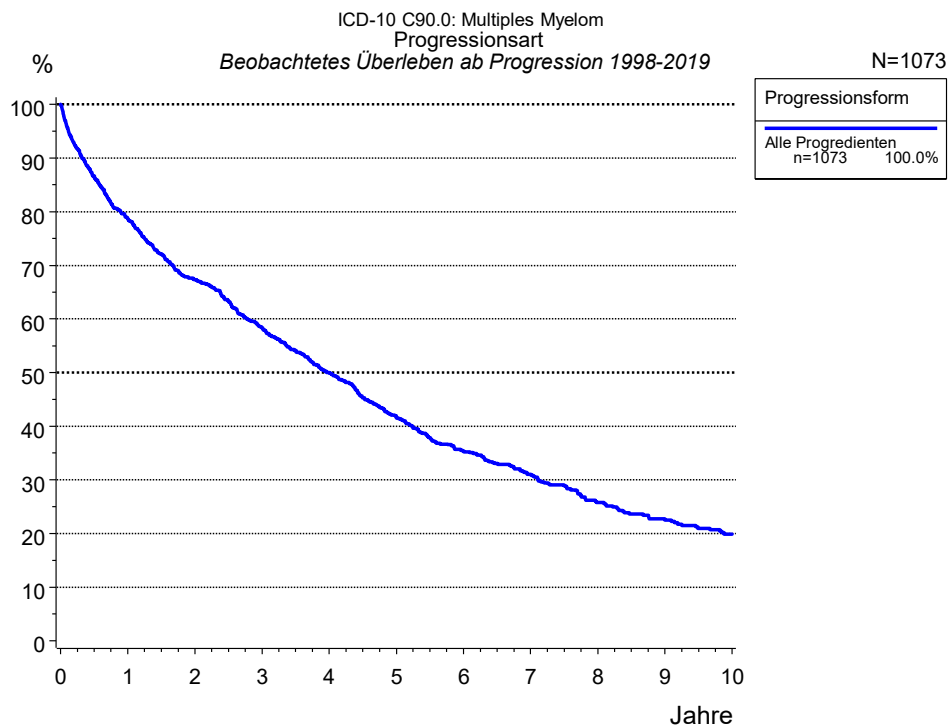
**Tab. 3b.** Beobachtetes (beob.) und relatives (rel.) Überleben für Patienten mit Multiples Myelom nach Altersgruppe im Zeitraum 1998-2019 (N=1 857).



**Abb. 5a.** Zeit bis zum ersten Progressionsereignis für 1 844 Patienten mit Multiples Myelom aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2019 (bei soliden Tumoren nur M0) geschätzt als kumulative Inzidenzfunktion (CI, durchgezogene Linie) mit Tod als konkurrierendes Risiko und als umgekehrter Kaplan-Meier-Schätzer (1-KM, gestrichelte Linie). Die Häufigkeit der Ereignisse kann aufgrund von Untererfassung unterschätzt sein.

Progressionsform		
	Alle Progredienten (CI)	Alle Progredienten (1-KM)
N	1844	1844
Events	1382	1382
konkurr.	174	
Jahre	%	%
0	0.0	0.0
1	44.4	45.5
2	59.2	61.4
3	66.9	70.0
4	71.0	74.7
5	74.6	79.1
6	76.4	81.3
7	78.4	84.0
8	79.5	85.5
9	80.0	86.1
10	81.3	88.2

**Tab. 5b.** Zeit bis zur ersten Progression (CI) für Patienten mit Multiples Myelom im Zeitraum 1998-2019 (N=1 844) mit gesamter Anzahl von Progressionsereignissen (Events) und von Todesfällen als konkurrierendes Risiko (konkurr.).



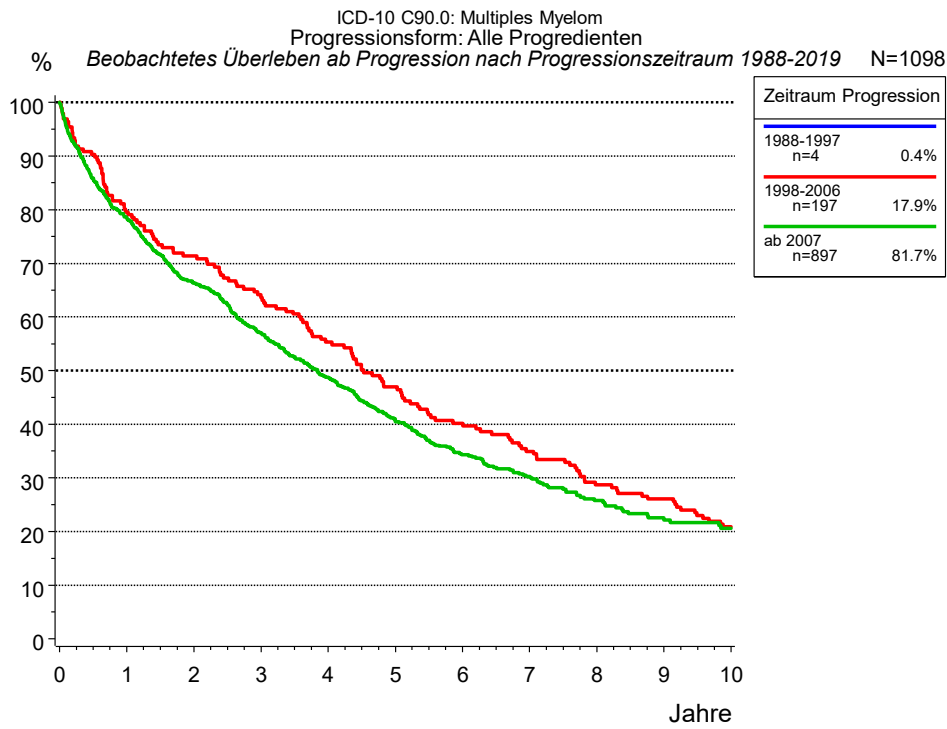
**Abb. 5c.** Beobachtetes Überleben ab erster Progression für 1 073 Patienten mit Multiples Myelom aus den Diagnosejahrgängen 1998 bis 2019. Diese 1 073 Patienten, für die ein klinischer Hinweis auf ein Progressionsereignis im Krankheitsverlauf vorliegt, entsprechen 58,2% der 1 845 ausgewerteten Personen. Nicht berücksichtigt sind 317 Patienten (17,2%), bei denen die Progression dem Register erst mit der Todesbescheinigung bekannt wurde.

Die Dokumentation besitzt häufig nicht die sprachliche Schärfe, um bei soliden Tumoren Lokalrezidive, regionäre Lymphknotenrezidive und Metastasen als Ereignisse unterscheiden zu können. Häufig ist auch „nicht spezifiziert“ zu registrieren. „Alle Progredienten“ sind Patienten, bei denen mindestens ein Ereignis im Krankheitsverlauf bekannt ist (einschl. primärer M1-Befunde). Die Anzahl der tatsächlichen Progressionen wird dabei unterschätzt. Lokalrezidive oder Metastasen sind Ereignisse, deren Summe größer als 100 % ist, weil mehrere Ereignisse im Verlauf auftreten können, ein Patient also in mehreren Kurven berücksichtigt werden kann.

Progressionsform	
Alle Progredienten n=1073	
Jahre	%
0	100.0
1	78.8
2	67.3
3	58.3
4	50.0
5	41.5
6	35.4
7	31.0
8	25.8
9	22.5
10	19.9

**Tab. 5d.** Beobachtetes Überleben ab erster Progression für Patienten mit Multiples Myelom im Zeitraum 1998-2019 (N=1 073).





**Abb. 5e.** Beobachtetes Überleben ab erster Progression (Alle Progredienten) für 1 098 Patienten mit Multiples Myelom aus den Diagnosejahrgängen 1988 bis 2019 nach Zeitraum Progression.

Jahre	Zeitraum Progression	
	1988-2006 n=197 %	ab 2007 n=897 %
0	100.0	100.0
1	79.6	78.5
2	71.4	66.3
3	63.6	57.0
4	55.3	48.8
5	47.0	40.5
6	40.2	34.3
7	35.0	30.3
8	28.7	25.7
9	26.1	22.1
10	20.9	20.6

**Tab. 5f.** Beobachtetes Überleben ab erster Progression (Alle Progredienten) für Patienten mit Multiples Myelom im Zeitraum 1988-2019 nach Zeitraum Progression (N=1 098).

**Abkürzungen**

TRM	Tumorregister München	
NCI	National Cancer Institute, USA	
SEER	Surveillance, Epidemiology, and End Results, USA	
UICC	Union for International Cancer Control, Genf	
DCO	Death certificate only	Diagnose ausschließlich aus Todesbescheinigung bekannt
k.A.	Keine Angabe	
o.n.A.	Ohne nähere Angabe	
OS	Overall/Observed Survival	Gesamtüberleben/beobachtetes Überleben (Kaplan-Meier-Schätzer) Beginn: Erstdiagnose Ereignis: Tod (alle Ursachen)
RS	Relative Survival	Relatives Überleben, relativ zur „Normalbevölkerung“, Quotient aus beobachtetem und zu erwartendem Überleben (Ederer II-Methode), Schätzung für das tumorspezifische Überleben
AS	Assembled Survival	Zusammengesetzte Darstellung des beobachteten, erwarteten, relativen Überlebens
CS	Conditional Survival	Konditionales Survival Überlebenswahrscheinlichkeit unter der Bedingung, einen bestimmten Zeitraum überlebt zu haben
TTP	Time to Progression	Zeit bis erste Progression Beginn: Erstdiagnose Ereignis (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression
	1-KM	1 minus Kaplan-Meier-Schätzer („umgekehrter“ Kaplan-Meier-Schätzer)
	CI	Kumulative Inzidenz Tod als konkurrierendes Ereignis (nach Kalbfleisch und Prentice)
PPS	Post-Progression Survival	Überleben ab erster Progression (Kaplan-Meier-Schätzer) Beginn (Progression): erste(s) Lokal-, Lymphknotenrezidiv, Metastase oder unspezifische Progression Ereignis: Tod (alle Ursachen)

**Empfohlene Zitierweise**

Tumorregister München. Überleben ICD-10 C90.0: Multiples Myelom [Internet]. 2020 [aktualisiert 19.10.2020]. Abrufbar von: [https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC900\\_G-ICD-10-C90.0-Multiples-Myelom-Survival.pdf](https://www.tumorregister-muenchen.de/facts/surv/sC900_G-ICD-10-C90.0-Multiples-Myelom-Survival.pdf)

**Autorenrechte**

Der Zugang zu den vom Tumorregister München im offenen Internet bereitgestellten Inhalten ist weltweit verfügbar und kostenfrei. Die Dokumente dürfen unter Benennung der Urheberschaft frei heruntergeladen, genutzt, kopiert, gedruckt oder verteilt werden.

**Haftungsausschluss**

Das Tumorregister München übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der im Internet bereitgestellten Inhalte.